

*Marianne Hänseler*

*Metaphern unter dem Mikroskop*

*Die epistemische Rolle von Metaphorik in den Wissenschaften  
und in Robert Kochs Bakteriologie*

CHRONOS

# Inhalt

Dank	9
Einleitung	11
1. Fantastische Bakterien und morphologische Beschreibungen – innovative Alltagsmetaphorik in Kochs früher Bakteriologie	35
1.1 Einleitung	35
1.2 Techniken zur Herstellung der Erkennbarkeit der Bakterien	37
1.3 Morphologie als Forschungsmethode	39
1.4 Mikromorphologisches Standardvokabular	41
1.5 Metaphorik des «wunderlichen Schauspiels»	48
1.6 Kochs innovative Alltagsmetaphorik	54
1.7 Zur Funktion der Metaphorik bei Koch	62
1.8 Fazit	65
2. Metaphorik und Bedeutungsverschiebungen – semantische Skizze zu einer epistemisch-konstitutiven Metaphorik	67
2.1 Metaphern im 20. Jahrhundert: neue Bedeutungen statt Bilder	67
2.2 Eine relational-kontextualistische Bedeutungstheorie	69
2.3 Metaphern als interagierende semantische Felder	85
2.4 Die Differenz von metaphorisch und wörtlich	104
3. Feindliche Bakterien und epidemiologische Bekämpfung. Politische Metaphorik in Kochs Bakteriologie	109
3.1 Zur Wörtlichkeit von Kriegsmetaphorik	109
3.2 Entstehung der Bakteriologie und bakteriologisches Krankheitskonzept	111
3.3 Kochs Bakteriologie und ihre politische Metaphorik	115
3.4 Bakterien als krankmachende Eindringlinge und gefährliche Feinde	119
3.5 Der siegreiche und offensive Krieg gegen die Krankheiten	129
3.6 Zur Funktion der Kriegsmetaphorik Kochs	142
3.7 Fazit	145

4. Zur Epistemologie wissenschaftlicher Metaphorik	147
4.1 Überleitung	147
4.2 Klassische und neuere epistemologische Ansätze	148
4.3 Metaphern im wissenschaftlichen Erkenntnisprozess	161
Schluss	183
Anmerkungen	187
Bibliografie	199
a. Literatur	199
b. Gedruckte Quellen	206
c. Ungedruckte Quellen	208